

Das Imperium der Lügen beginnt einen Angriffskrieg gegen den Iran und die Welt

Die Menschheit muss erkennen, und sie erkennt es auch, dass die USA und ihr Imperium der Lügen besiegt werden müssen, damit die Welt in Frieden überleben kann.



6. März 2026 | Editorial

Die Orgie der Gewalt und Kriegsverbrechen, die Iran in der vergangenen Woche widerfahren ist, ist wirklich schockierend. Dennoch ist sie nicht überraschend. Das ist es, was ein Imperium tut, das wiederholt Völkermord begeht.

Der von den USA unterstützte israelische Völkermord, der seit mehr als zwei Jahren ununterbrochen in Gaza stattfindet, weitet sich nun auf Iran aus. Die Trump-Regierung spricht offen davon, Iran und sein Volk zu vernichten. Teheran und andere Städte in ganz Iran sind Flächenbombardements ausgesetzt.

„Es ist nicht nur ein Krieg gegen den Iran – es ist ein Krieg gegen die UN-Charta, gegen uns alle, gegen die Zivilisation“, kommentierte der renommierte internationale Rechtsexperte Alfred de Zayas. Seine Stimme findet Widerhall in der Wut und Empörung von Milliarden Menschen auf der ganzen Welt, darunter auch viele US-Bürger.

Dies ist eine Abscheulichkeit, eine Beleidigung der Menschheit.

In einer detaillierten rechtlichen [Bewertung](#) führt Professor De Zayas auf, dass die militärischen Angriffe der USA und Israels auf den Iran gegen mehrere Verträge und Gesetze verstoßen haben, darunter die Charta der Vereinten Nationen und die Genfer Konventionen.

Die Welt ist Zeuge einer massiven und eklatanten Barbarei. Der Iran reagiert darauf trotzig mit dem juristischen und moralischen Recht auf Selbstverteidigung.

Die Verbrechen gegen den Frieden und die Menschlichkeit, die von den USA und Israel begangen werden, sind in ihrer Brutalität und ihrem Verstoß gegen die grundlegende menschliche Moral erschütternd. Noch abscheulicher ist, dass diese Verbrechen aus einer wahnsinnigen religiösen Überzeugung heraus begangen werden, dass der US-Präsident Donald Trump „von Gott eingesetzt“ sei.

Noch widerwärtiger ist, dass Trump und die westliche und zionistische herrschende Klasse Vertreter des Epstein-Syndikats sind, der globalen Elite, die in unaussprechliche Sexualverbrechen gegen Kinder verwickelt ist. Es ist konsequent, wenn auch abscheulich, dass die westliche kapitalistische Elite, die Kinder ungestraft vergewaltigt hat, sie nun mit Bomben massakriert, wie sie es in Gaza getan hat. Das ist unbeschreiblich pervers.

Die Aggression gegen den Iran dauert seit Jahrzehnten an, mit mörderischer Wirtschaftskriegsführung – euphemistisch als „Sanktionen“ bezeichnet. Als die jüngste Episode der Aggression am vergangenen Samstag, dem 28. Februar, begann, bombardierten amerikanische und israelische Kampfflugzeuge absichtlich eine Grundschule und töteten 165 Kinder. Mehrere Präzisionsschläge trafen das Gebäude. Seitdem wurden auch mehrere andere Schulen zerstört.

Krankenhäuser, Wohngebiete und Kulturstätten wurden systematisch bombardiert. In sechs Tagen ist die Zahl der Todesopfer auf über 1.200 gestiegen und steigt rapide weiter an. Dies ist ein Vernichtungskrieg.

Trump und seine hochrangigen Berater, wie der wahnsinnige Kriegsminister Pete Hegseth, schwelgen in der Zerstörung.

Trump spricht wie ein wahnsinniger Boss eines Verbrechersyndikats und sagt, er wolle den Iran „säubern“, nachdem er Ayatollah Ali Khamenei in einem feigen, obszönen Akt ermordet hat, indem er am 28. Februar Khameneis Residenz in Teheran bombardieren ließ und den spirituellen Führer und seine Familie ermordete. Trump hat anschließend gewarnt, dass er persönlich jeden neuen Führer genehmigen müsse, der für die Interessen der USA akzeptabel sein müsse.

Paradoxerweise verrät diese Zurschaustellung verabscheuungswürdiger Kriminalität eine verzweifelte Schwäche, die das Ende des US-Imperiums bedeutet.

Das Imperium der Lügen und Korruption wird vor den Augen der Welt entlarvt. Weltweit wächst die Verachtung und Verurteilung der USA und ihrer westlichen Partner. Die Menschen auf der ganzen Welt, einschließlich der Bürger in den USA und anderen westlichen Ländern, erkennen, wer der Feind des Friedens und der Moral ist.

Trumps wechselnde Behauptungen darüber, warum er die Angriffe auf den Iran angeordnet hat, verraten und entlarven nur die zynischen Lügen.

Alle Kriege der USA in den letzten Jahrzehnten wurden unter dem Vorwand von Lügen geführt. Millionen von Menschen aus Dutzenden von Ländern auf allen Kontinenten sind in den Leichenhallen imperialistischer Gewalt umgekommen, ihr Blut wurde dem Gott der kapitalistischen Gier geopfert. Aber bedeutsam ist jetzt die zunehmende Durchsichtigkeit der Lügen. Das Böse wird nicht mehr verborgen. Selbst die übliche Konformität der westlichen Medien kann die offensichtliche Kriminalität nicht verschleiern.

Wir erleben, wie das US-Imperium und seine Vasallen sich an Massenmord und Zerstörung in großem Stil beteiligen. Das geschah bereits in Gaza. Jetzt wird es im Iran und im Libanon noch verstärkt.

Europäische Politiker wie Starmer aus Großbritannien, Macron aus Frankreich und Merz aus Deutschland agieren wie Leutnants in Amerikas faschistischem Blitzkrieg. Ihre Mitschuld ist verhängnisvoll.

Die Sache ist jedoch die: Das westliche imperialistische System hat sich sein eigenes Grab geschaufelt. Trump und Israels Verrückter Netanjahu haben die Pforten der Hölle geöffnet, aber sie können nicht kontrollieren, was nun kommt. Zum einen sieht es so aus, als würde die Feuerkraft des Iran die Verteidigung der USA und Israels überwältigen und die Weltwirtschaft in einen erschütternden Zusammenbruch stürzen. Die hochverschuldeten Volkswirtschaften der USA und des Westens stehen vor einem längst überfälligen Tag der Abrechnung durch Implosion.

Es besteht kein Zweifel daran, dass die Militärmacht der USA und Israels einen Strudel der Zerstörung und des Leids verursacht. Die psychopathische Arroganz ihrer Führer ist erstaunlich und für viele Menschen ein Grund zur Verzweiflung. Aber es gibt auch eine Vorahnung, dass dies ein verzweifelter Sturm ist, bevor das imperiale System schließlich aufgrund seiner eigenen inhärenten Korruption zusammenbricht.

Die zionistischen Fanatiker des Imperiums, die davon träumen, „das Ende der Zeiten herbeizuführen“, stehen vor einer Art Ende, aber weit entfernt von dem verdrehten Ende, das sie sich vorstellen.

Der Iran plant seit Jahrzehnten seine Militärstrategie. Er erschöpft das maßlos extravagante Todesarsenal des US-Imperiums und seines israelischen Kampfhundes. All das angesammelte Übel der Kriege und Völkermorde, die das westliche System seit Jahrzehnten ungestraft begangen hat, kommt zum Vorschein. Der Tag des Jüngsten Gerichts ist gekommen, und die Welt muss ein für alle Mal beschließen, den Feind – das westliche imperialistische System – zu beseitigen und ihn in sein eigenes Grab zu stoßen.

Die Menschheit muss erkennen, und sie erkennt es auch, dass die Vereinigten Staaten und ihr Imperium der Lügen besiegt werden müssen, damit die Welt in Frieden überleben kann.